

# ESSENZA 100 & 200

Perfektion im Mittelpunkt. Einfachheit in der Pflege



Das Akut-Klinikbett

# WELTWEITER MANGEL AN PFLEGEKRÄFTEN

Pflegekräfte sind die fürsorglichen Hände, die uns in unseren verletzlichsten Momenten Halt geben und Trost und Kraft spenden, wenn wir sie am meisten brauchen. Ein weltweiter Mangel und eine alternde Belegschaft bedeuten, dass Pflegekräfte an ihre Grenzen stoßen und ihr eigenes Wohlbefinden opfern, um das anderer zu gewährleisten.

Komfort und Sicherheit. Unzählige Pflegekräfte leiden unter Rückenschmerzen, andere unter der Last eines Burnouts. Und was am Schmerzlichsten ist: Viele haben das Gefühl, dass sie nicht genug Zeit haben, um ihren Patienten den Komfort zu bieten, den sie verdienen.

Der Essenza 100 & 200 wurde mit Blick auf diese Herausforderungen entwickelt. Sein einfaches und zuverlässiges Design ermöglicht es den Pflegekräften, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren - die freundliche und kompetente Pflege ihrer Patienten. Jeder Teil des Designs zielt darauf ab, den Patienten mehr Komfort und Unabhängigkeit zu bieten, was den Pflegekräften Zeit spart und sie bei ihrer Arbeit unterstützt.

Es geht darum, das Fundament der Pflege wiederherzustellen, wo Sicherheit und Komfort zusammenkommen. Es geht darum **Perfektion im Mittelpunkt. Einfachheit in der Pflege.**

**5.7 Millionen**  
Pflegekräftemangel  
bis 2030 weltweit <sup>1</sup>

**15.6%**  
der Pflegekräfte  
berichteten über  
Burn-out <sup>2</sup>

**52 Jahre**  
ist das  
Durchschnittsalter  
der Pflegekräfte <sup>4</sup>

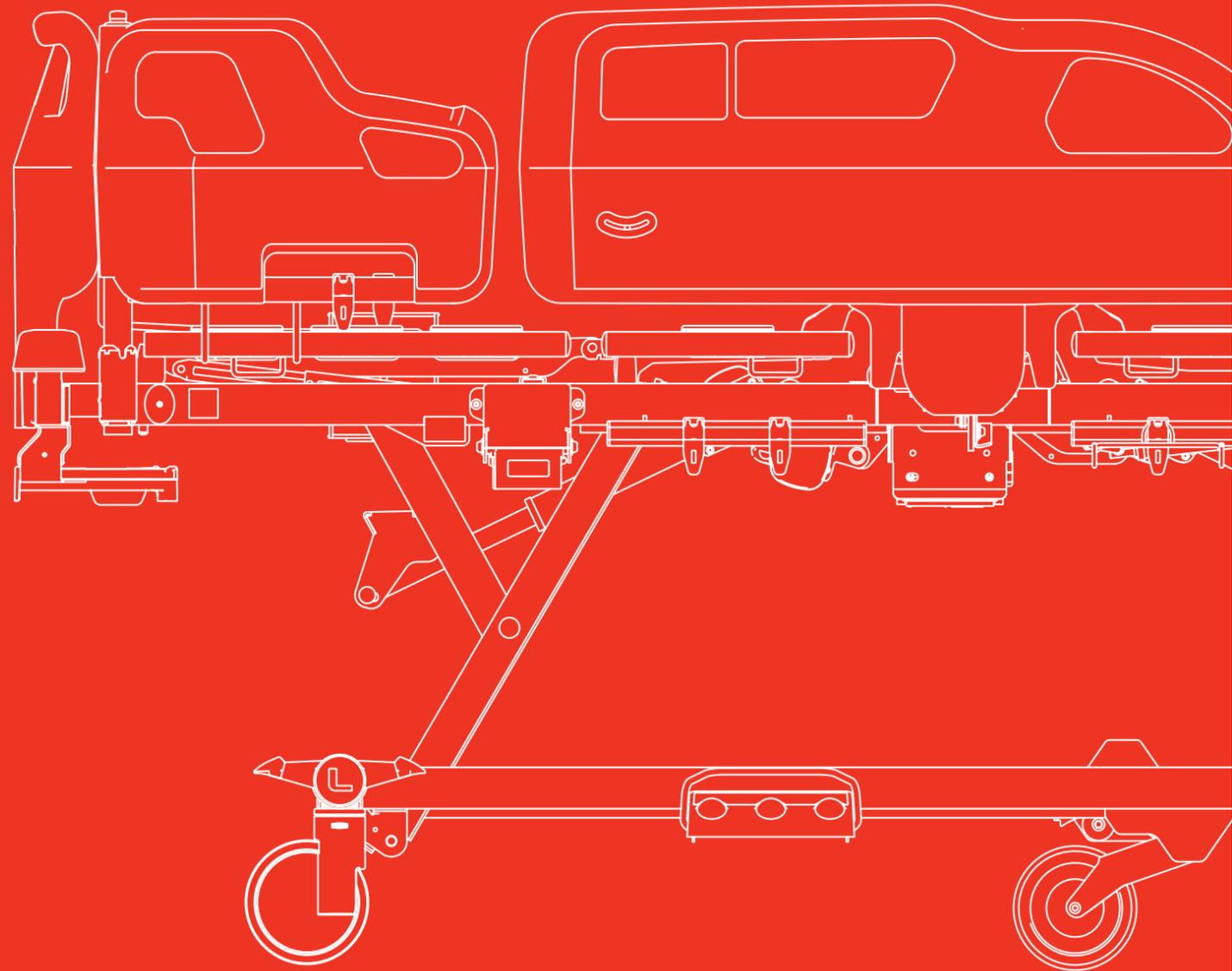
**47%**  
der Pflegekräfte berichteten  
über Rückenschmerzen <sup>5</sup>

**76%**  
der Pflegekräfte haben  
nicht genug Zeit, um den  
Patienten zu unterstützen <sup>3</sup>

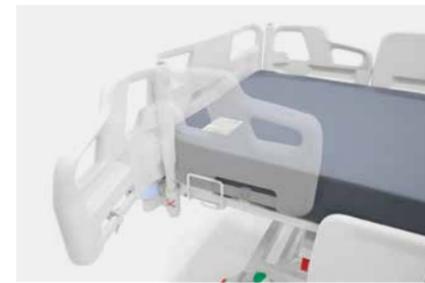
# ESSENZA 100 & 200

PERFEKTION IM MITTELPUNKT.  
EINFACHHEIT IN DER PFLEGE

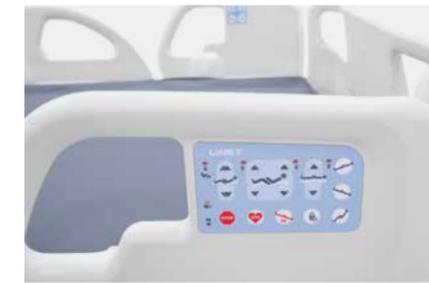
SICHERHEIT UND KOMFORT IM MITTELPUNKT DER PATIENTENVERSORGUNG ist ein Krankenhausbett der mittleren Akutpflege, welche die Arbeit für das Pflegepersonal vereinfacht und gleichzeitig Sicherheit und Komfort im Mittelpunkt der Patientenversorgung gewährleistet.



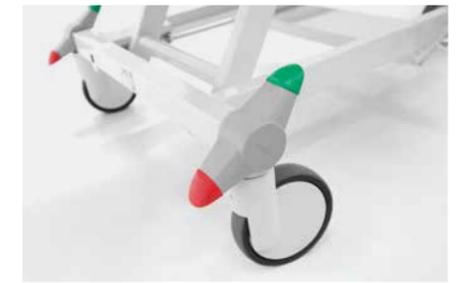
## PFLEGE- UND PATIENTENZENTRIERTE ERGONOMIE & MOBILISATION



**Mobi-Rail®** erhöht die Stabilität für den Patienten und verringert die körperliche Anstrengung sowohl für die Pflegekraft als auch für den Pflegebedürftigen.<sup>6</sup>



Eine Vielzahl von Bedienelementen sorgt für eine einfache Handhabung sowohl für Patienten als auch für das Pflegepersonal und verbessert die Zugänglichkeit und Bedienung.

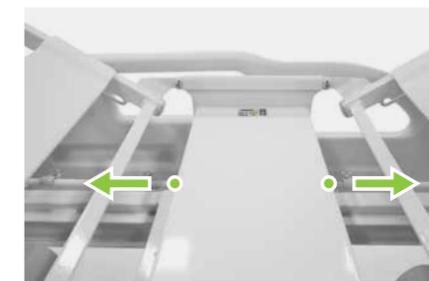


**SoftBrakes®** sorgen für eine mühelose Pedalbetätigung mit einer Kraftreduzierung von 56-93% im Vergleich zum maximal zulässigen Wert.<sup>7</sup>

## FÜR DIE SICHERHEIT KONZIPIERT, FÜR DEN KOMFORT GEMACHT



**3 Seitengitter Konzept** schützt Patienten mit eingeschränkter Mobilität vor Stürzen im Schlaf.



**ErgoFrame®** erhöht den Patientenkomfort und reduziert den Spitzendruck im Beckenbereich um 16%.<sup>8</sup>



Eine breite Palette von Matratzen bietet hohen Patientenkomfort und beugt Druckgeschwüren vor.

## FORTSCHRITTLICHE TECHNOLOGIEN FÜR MEHR EFFIZIENZ UND WOHLBEFINDEN



**SafeSense 3** hilft, Zeit zu sparen, indem es einen Überblick über den Patienten aus der Ferne gibt.



**SmartTracking** erleichtert die tägliche Arbeit des Pflegepersonals durch die Lokalisation von Medizinprodukten und Patienten



**DesignInk®** trägt dazu bei, Verunsicherung und Unwohlsein der Patienten abzubauen und gleichzeitig die Arbeitsumgebung für das Pflegepersonal zu verbessern.<sup>9</sup>



## BESSERE BEHANDLUNGSE-RGEBNISSE



### FRÜHMobilISATION

Mobi-Rail® & Mobi-Grips fördern Frühmobilisationsprogramme, die sich positiv auf die Dauer und die Kosten von Krankenhausaufenthalten auswirken.<sup>14</sup>



### DEKUBITUSPROPHYLAXE

Ergoframe® und eine breite Palette von Matratzen verbessern den Komfort und die Druckentlastung für Patienten und bieten maßgeschneiderte Lösungen für verschiedene Verletzungsrisiken.



### STURZPRÄVENTION

Das 3-Seitengitter-Konzept und die Sicherheitsfunktionen wie Bremsalarm und Bettausstiegsalarm von SafeSense bieten verbesserten Schutz und verringern das Risiko von Patientenstürzen.



### VERBESSERTER PATIENTENKOMFORT

Patientenfreundliche Bedienelemente, DesignInk® und praktische Funktionen wie die USB-Integration und die Kompatibilität mit Nachttisch Servern erhöhen den Komfort und die Autonomie, reduzieren den Stress und verbessern den Patientenkomfort.

## VERBESSERTE KRANKENHAUS- UND PFLEGEABLÄUFE



### VERBESSERTE PFLEGEERGONOMIE - SICHERES BEWEGEN UND HANDHABEN VON PATIENTEN

Fußschalter, Ergoframe® und Mobi-Rail® unterstützen eine sichere und ergonomische Patientenhandhabung, reduzieren die Belastung des Pflegepersonals und verbessern die Patientenpositionierung.



### EINFACHER PATIENTENTRANSPORT

Die 5. Rolle, das geringe Gewicht des Bettes und das zentrale Bremssystem sorgen für eine einfache Manövrierbarkeit und einen sicheren einfachen Patiententransport.



### VEREINFACHUNG VON PFLEGEABLÄUFEN

Pflegekräfte unterstützende Kontrollen und intelligente Lösungen wie SafeSense und SmartTracking rationalisieren Arbeitsabläufe, sparen Zeit und entlasten das Personal für eine effizientere Pflege.



### EFFIZIENTER KRANKENHAUSBETRIEB

Standardisiertes Zubehör und ein nahtloses Design der Liegefläche vereinfachen die Reinigung und verringern das Infektionsrisiko, während Mobi-Rail® Drainagen und Urinbeutel sicher und sichtbar hält.



# FRÜHMobilISATION

## HERAUSFORDERUNG

- Komplikationen, die mit einem langen Krankenhausaufenthalt verbunden sind.<sup>10</sup>
- Längere Dauer des Krankenhausaufenthalts aufgrund von Immobilität.<sup>11</sup>
- Erhöhte Kosten für das Krankenhaus.<sup>12</sup>

**\$2,607**

Durchschnittliche tägliche Kosten der Krankenhauspflege<sup>12</sup>

**6.59 Tage**

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer auf der Akutstation<sup>13</sup>

**\$9,300**

Gesamtkosten der Krankenhausbehandlung pro Aufenthalt<sup>12</sup>



## LÖSUNG

Mobi-Rail® & Mobi-Grips gehören zur Frühmobilisation mit einem positiven Effekt bei Verweildauer und Klinikskosten.<sup>14</sup>

Die Dauer des Krankenhausaufenthalts verringerte sich um **1.5 Tage**<sup>14, 15</sup>

Stürze im Krankenhaus um **37%** reduziert<sup>14</sup>

Krankenhausbedingte Infektionen um **60%** reduziert<sup>14</sup>

	STUFE 1	STUFE 2	STUFE 3	STUFE 4	STUFE 5
BEWEGUNGEN					
KRITERIEN	IMMOBIL • Klinisch stabil, aber nicht in der Lage, bei der Pflege zu kooperieren.	AKTIV • In der Lage, bei der Pflege mitzuwirken, An das Bett gebunden.	FÄHIG ZU SITZEN • Stark genug, um aufrecht zu sitzen und die Beine gegen die Schwerkraft zu bewegen.	FÄHIG ZU STEHEN • Erhöhte Kraft für stehende Tätigkeiten und aktiv beteiligt sich am Transfer auf einen Stuhl.	FÄHIG ZU GEHEN • Erlaubt das Betreten des Zimmers und setzt sich selbstständig auf einen Stuhl.
LÖSUNGEN	• Reverse Trendelenburg • Vaskuläre Beinstellung • Kopf der Rückenlehne	• Reverse Trendelenburg • Vaskuläre Beinstellung • Kopf der Rückenlehne • Mobi-Grips*	• Herzstuhl* • Mobi-Grips* • Mobi-Rail *®	• Mobi-Grips* • Mobi-Rail *®	• Mobi-Grips* • Mobi-Rail *®

## MOBI-RAIL®

Die Mobi-Rail® in Kombination mit der Betthöhenverstellung verbessert die Stabilität des Patienten beim Verlassen des Bettes und reduziert die Belastung der unteren Gliedmaßen um durchschnittlich 47 % und die Belastung des unteren Rückens um 41 % im Vergleich zum Stehen ohne Mobilisierungshilfen.<sup>6</sup>





# DEKUBITUSPROPHYLAXE

## HERAUSFORDERUNG

- Die weltweite Prävalenz von HAPI schwankt zwischen 6 und 18,5 % im Bereich der Akutversorgung.<sup>16</sup>
- Druckgeschwüre können innerhalb von Minuten nach der Immobilität entstehen.<sup>17</sup>

Die Kosten für die Behandlung von Druckgeschwüren variieren **von £1,214 bis £14,108**<sup>31</sup>

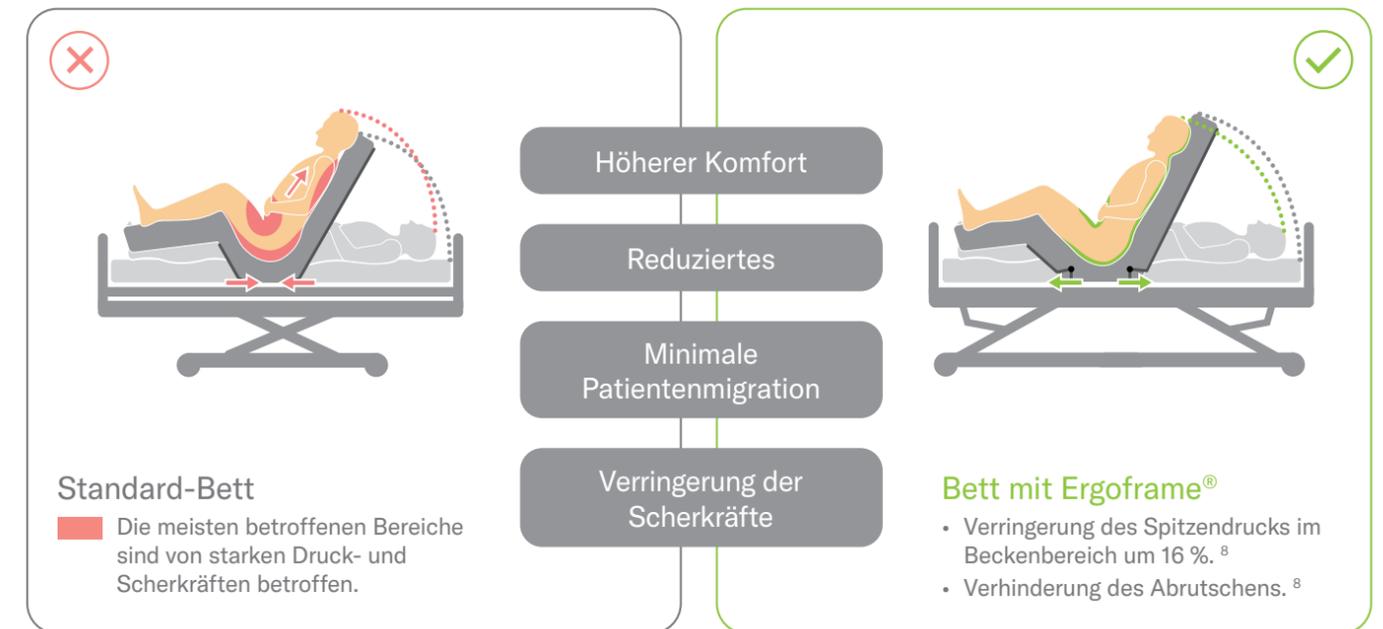


## LÖSUNG

Ergoframe® und eine breite Palette von Matratzen bieten verbesserten Patientenkomfort und Druckentlastung, indem sie verschiedene Stufen des Verletzungsrisikos mit maßgeschneiderten Unterstütlösungen abdecken.

### ERGOFRAME® (AUTO-CONTOUR)

Das einzigartige Liegeflächendesign erhöht den Patientenkomfort und reduziert den Spitzendruck im Beckenbereich um 16%.<sup>8</sup>

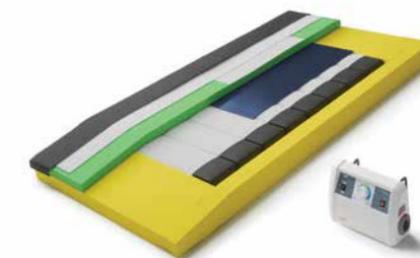


## BREITE PALETTE VON MATRATZEN FÜR ESSENZA

Um einen hohen Patientenkomfort zu gewährleisten und Druckgeschwüren vorzubeugen, bietet LINET eine große Auswahl an Matratzen für Essenza an, die auf die Bedürfnisse von Patienten mit unterschiedlichem Dekubitusrisiko abgestimmt sind.



**Aktiv-Matratzen**  
 Air2Care Matratzenfamilie mit 2-Zellen-Wechseldrucktechnologie.



**Hybrid-Matratzen**  
 HybriMatt® Matratzenfamilie, die eine Kombination aus aktiven und passiven Systemen in einem bietet.



**Passive Matratzen**  
 ViskoMatt® Matratzen mit viskoelastischem Schaum sowie die fortschrittlichen MediMatt-Matratzen.



# STURZPRÄVENTION

## HERAUSFORDERUNG

- Stürze gehören zu den am häufigsten gemeldeten Zwischenfällen im Bereich der Patientensicherheit im Krankenhaus.<sup>18</sup>
- 84,8 % der Stürze geschehen unbemerkt.<sup>19</sup>
- 27 % der Stürze passieren, wenn ein Patient versucht, das Bett zu verlassen.<sup>20</sup>
- Die Kosten von 2.600 £ pro Patient fallen.<sup>32</sup>



## LÖSUNG

Das 3-Seitengitter-Konzept und Sicherheitsmerkmale wie **Bremsalarm** und **Bettausstiegsalarm von SafeSense** bieten verbesserten Schutz und Vielseitigkeit und verringern das Sturzrisiko des Patienten.

### 3 SEITENGITTER-KONZEPT

Verhindert Stürze für Patienten mit eingeschränkter Mobilität durch die Einstellung zwischen  $\frac{3}{4}$  und vollem Seitengitterschutz. Diese anpassbare Funktion bietet mehrere Vorteile:<sup>21</sup>

- Erhöht die Sicherheit und Vielseitigkeit
- Bietet umfassenden Schutz
- Bietet einen Fluchtweg für verwirrte und unruhige Patienten<sup>21</sup>

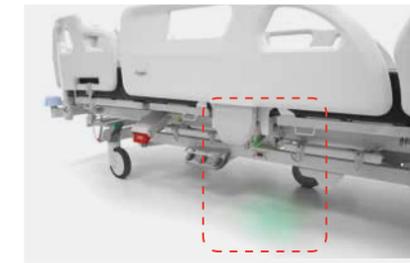


### BREMSENALARM



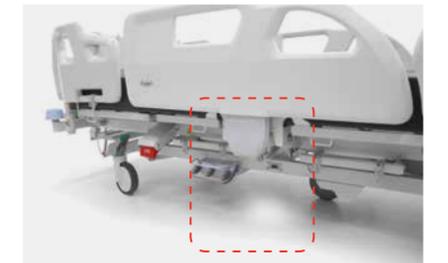
Das Bett gibt automatisch ein akustisches Signal ab, wenn es ungebremst ist, während der Netzstecker eingesteckt wird.

### ANZEIGE FÜR NIEDRIGE BETTHÖHE



Das grüne LED-Licht wird beim Absenken des Bettes in die unterste Position aktiviert.

### NACHTLICHT



Das Unterflurlicht hilft dem Patienten bei der Orientierung im Zimmer über Nacht.

### BETTAUSSTIEGS-ALARM VON SAFESENSE

Benachrichtigt das Personal, wenn ein Patient das Bett verlässt, und bietet eine kontinuierliche Überwachung mit Benachrichtigungen beim Verlassen des Bettes. Es hilft, Sturzunfälle zu vermeiden und ermöglicht schnellere Reaktionen auf sturzgefährdete Patienten.





# VERBESSERTER PATIENTENKOMFORT

## HERAUSFORDERUNG

- Stressige Umgebung.<sup>22</sup>
- Schmerzhaftes Bewegungen.
- Der Mangel an Autonomie verursacht bei den Patienten Stress, der sich auf den Blutdruck auswirkt und das Immunsystem schwächt.<sup>23</sup>



## LÖSUNG

Patientenfreundliche Bedienelemente und praktische Funktionen wie **USB-Integration** und **Kompatibilität mit Nachttischen** erhöhen den Komfort und die Autonomie, reduzieren den Stress und verbessern den Verbesserten Patientenkomfort.

## UNTERSTÜTZUNG DES PATIENTEN

Der Patient kann die Bedienelemente des Bettes im Sitzen oder Liegen leicht erreichen.

**Handbedienelement**



Konzipiert für die Verwendung durch Patienten und Pflegepersonal.

**Patienten-Handschalter**

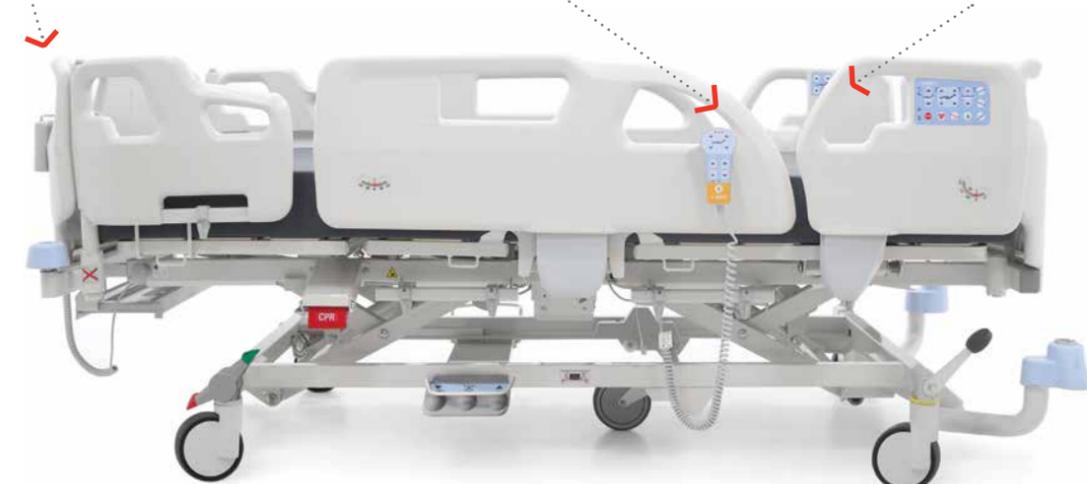


Erweiterte Patientensteuerung.

**Integrierte Bedienelemente**



Der Patient kann die Rückenlehne und Oberschenkelteil leicht verstellen.



## DESIGNINK®

Sie trägt dazu bei, die Angst der Patienten zu verringern und gleichzeitig das Arbeitsumfeld für das Pflegepersonal zu verbessern.<sup>9</sup>



## KOMPATIBILITÄT MIT SERVERN

Bett-Tisch Server erhöhen den Komfort von Patienten mit eingeschränkter Mobilität.



## USB-EINBINDUNG

Der integrierte USB-Anschluss ermöglicht den sicheren Anschluss von Smartphones am Bett.



# VERBESSERTER PFLEGEERGONOMIE - SICHERES BEWEGEN UND HANDHABEN VON PATIENTEN

## HERAUSFORDERUNG

- 20 % der Arbeitszeit von Pflegekräften entfallen auf die Mobilität und Handhabung von Patienten.<sup>24</sup>
- Pflegekräfte stehen nach wie vor an der Spitze der arbeitsbedingten Erkrankung des Bewegungsapparates.<sup>25</sup>

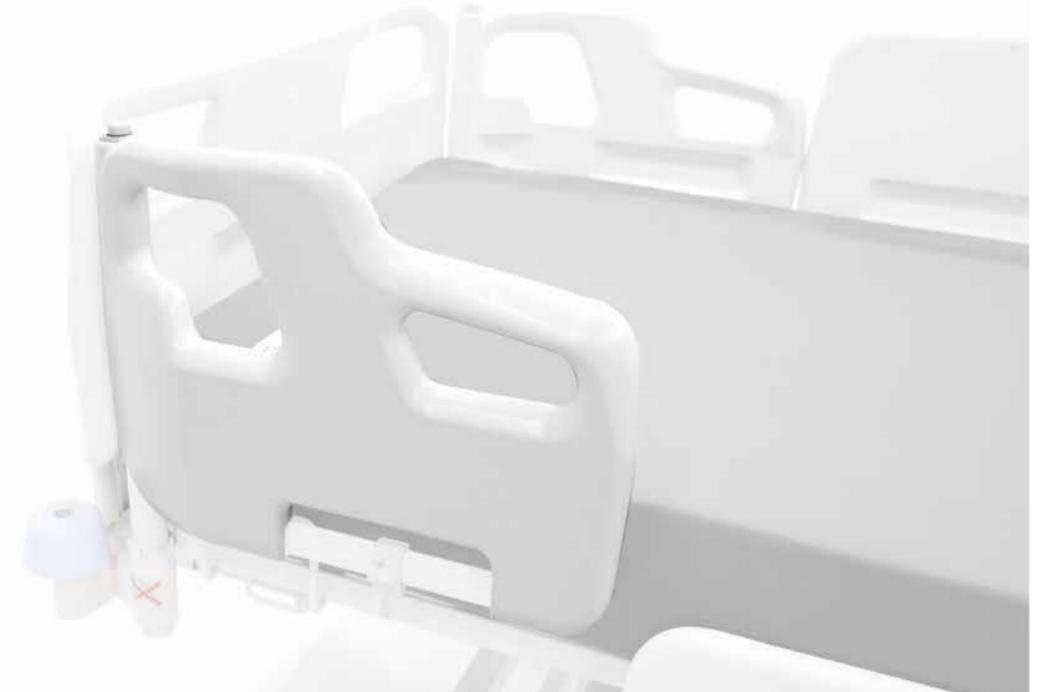


## LÖSUNG

Fußschalter, Ergoframe® und Mobi-Rail® unterstützen die sichere und ergonomische Handhabung des Patienten, Verringerung der Belastung des Pflegepersonals und Verbesserung der Patientenlagerung.

### MOBI-RAIL®

Verringert die körperliche Anstrengung für den Patienten und das Pflegepersonal sowie die Anzahl der Pflegekräfte, die bei der Mobilisation des Patienten erforderlich sind.



### MOBI-GRIPS

Ergonomische Griffe in den Seitengittern unterstützen den Patienten beim Lagern und Aufstehen und erleichtern den Pflegekräften den Vorgang.



### FUSSBEDIENUNGEN

Die einfache Steuerung des Krankenhausbettes gewährleistet eine ergonomische Positionierung des Pflegepersonals und eine effektive Handhabung des Patienten.





# EINFACHER PATIENTENTRANSPORT

## HERAUSFORDERUNG

- Das Schieben und Ziehen von belegten Betten gilt aufgrund der Belastung der Wirbelsäule als Hochrisikotätigkeit für die Entwicklung von Muskel- und Skeletterkrankungen.<sup>26</sup>
- Manövrierbarkeit des Bettes in engen Krankenhausfluren.



## LÖSUNG

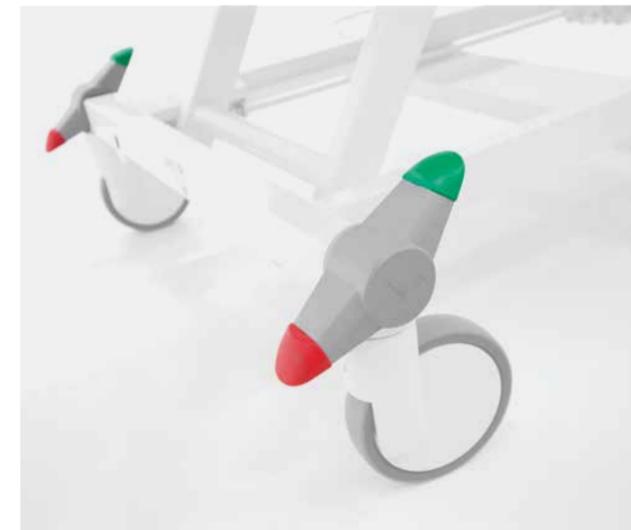
Die 5. Rolle und das zentrale Bremssystem gewährleisten eine einfache Manövrierbarkeit und einen sicheren Einfachen Patiententransport.

### 5. ROLLE



Ermöglicht das Drehen und Manövrieren des Bettes mit weniger Kraftaufwand auch in engen Gängen oder um Ecken.

### ZENTRALBREMSE



Die Essenza-Pedale sind leicht zugänglich und sorgen für eine ergonomische Haltung beim Bremsen des Bettes.<sup>7</sup>

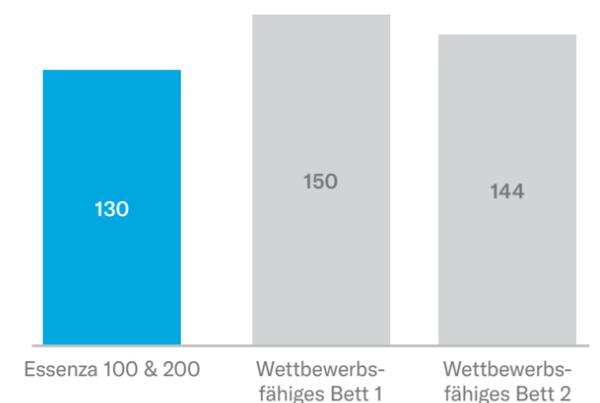
### SOFTBRAKES®



SoftBrakes® Kraftreduzierung von 56-93% im Vergleich zum maximal zulässigen Wert.<sup>7</sup>

### NIEDRIGES BETTGEWICHT

Leichterere Bettrahmen (Gewicht kg)



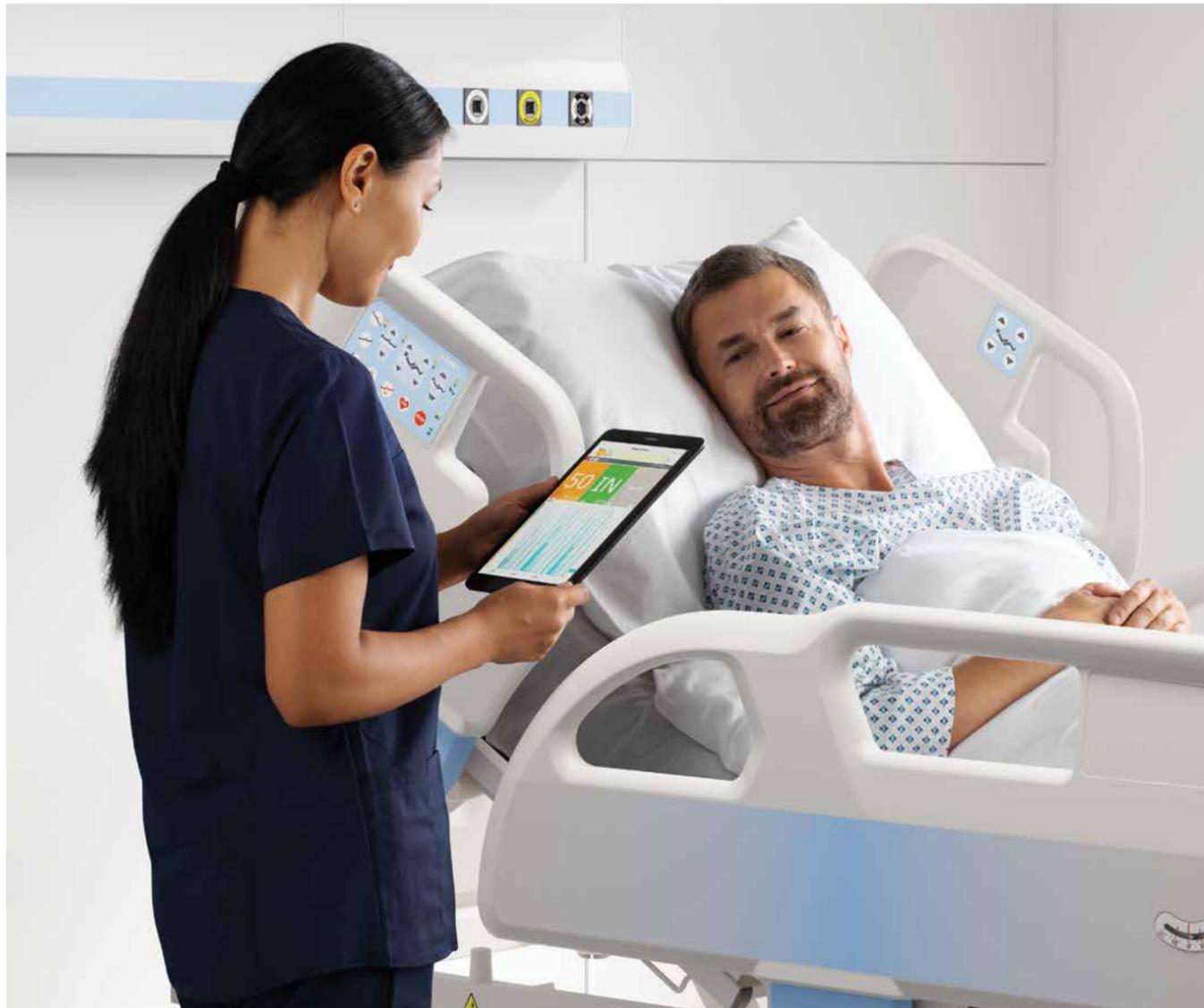
Das leichtere Bettgestell und die kompakteren Abmessungen erleichtern den Transport und das Manövrieren, insbesondere in engen Gängen und kleinen Räumen.



# VEREINFACHUNG VON PFLEGEABLÄUFEN

## HERAUSFORDERUNG

- Die Patientenversorgung kann aufgrund der unzureichenden Anzahl an Pflegekräften beeinträchtigt werden.<sup>27</sup>
- **15,6 %** der Pflegekräfte berichteten über Burn-out.<sup>2</sup>
- Pflegekräfte arbeiten oft unter hohem Druck und müssen häufig Multitasking fähig sein, was 34 % ihrer Arbeitszeit in Anspruch nimmt.<sup>28</sup>
- **41 %** der pflegenden Angehörigen leiden unter Zeitmangel.<sup>5</sup>



## LÖSUNG

Pflegekräfte unterstützende SYSTEME und intelligente Lösungen wie **SafeSense** und **SmartTracking** rationalisieren Arbeitsabläufe, sparen Zeit und entlasten das Personal für eine effizientere Pflege.

## UNTERSTÜTZUNG DER PFLEGEKRÄFTE

Standardisierte Ausstattungen vereinfachen den Schulungsprozess, so dass sich das Personal schnell mit den Produkten vertraut machen kann

Bedien-Controller



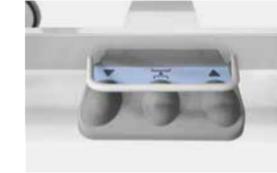
Ermöglicht die Bedienung der Grundfunktionen von jeder Stelle des Bettes aus.

Integrierte Bedienelemente



Die bequeme Positionierung ermöglicht eine einfache Verstellung des Bettes.

Fußschalter



Ermöglicht eine freihändige Höhenverstellung.

Supervisor



Von jeder Position aus leicht zu erreichen, so dass das Bett verstellt werden kann.



## SAFESENSE



Intelligente Pflegelösung, die hilft, Zeit zu sparen, indem sie einen Überblick über den Patienten aus der Entfernung gibt und die Anzahl unnötiger Kontrollgänge reduziert.

## SMARTTRACKING



Ein einzigartiges intelligentes Konzept, das die Verfolgung von Objekten und Patienten ermöglicht und das Pflegepersonal in die Lage versetzt, Geräte aus der Ferne mit raumgenauer Genauigkeit zu finden.



# EFFIZIENTER KRANKENHAUSBETRIEB

## HERAUSFORDERUNG

- Die Notwendigkeit einer schnellen und effektiven Reinigung der Geräte und die Vermeidung von Infektionen.
- Die am stärksten kontaminierten Oberflächen in Patientenzimmern sind die ebenen Flächen einschließlich des Fußbodens, aber auch Krankenhausbetten, Matratzen und Möbel.<sup>29</sup>
- Mehr als ein Drittel der Pflegekräfte verbringen mindestens eine Stunde pro Schicht mit der Suche nach Produkten und Zubehör.<sup>30</sup>



## LÖSUNG

Standardisiertes Zubehör und eine glatte Liegefläche vereinfachen die Reinigung und verringern das Infektionsrisiko, während Mobi-Rail® Urinbeutel und Flaschen sicher und erreichbar hält.

## KOMPATIBILITÄT DES ZUBEHÖRS FÜR DIE GESAMTE ESSENZA-FAMILIE

Ein standardisiertes Sortiment an Zubehör gewährleistet die Kompatibilität mit Essenza 100, 200 und 300. Diese Standardisierung bietet entscheidende Vorteile:

- Verbessert die Arbeitsabläufe für medizinisches Fachpersonal in allen Abteilungen
- Reduziert die durch Inkompatibilitätsprobleme verursachte Variabilität



## MOBI-RAIL® ALS IDEALER ORT FÜR DESIGN URINFLASCHENKÖRBE



Mobi-Rail® bietet den idealen Platz für die Drainagen und schützt sie vor Bewegungen des Bettes und Verunreinigungen vom Boden, während sie für regelmäßige Kontrollen immer sichtbar bleiben.

## DESIGN DER LIEGEFLÄCHE



Die Liegefläche besteht aus einteiligen Kunststoffelementen, die abnehmbar, leicht zu reinigen und zu desinfizieren sind und keine scharfen Kanten oder Ecken aufweisen.

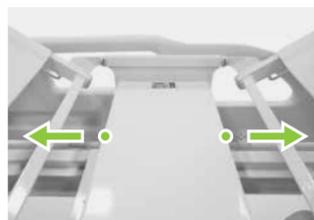
# ÜBERBLICK ÜBER DIE WICHTIGSTEN MERKMALE



Mobi-Rail® reduziert die körperliche Anstrengung.



Eine Vielzahl von Bedienelementen sorgt für eine einfache Handhabung.



ErgoFrame® macht die Lagerung des Patienten bequemer.



DesignInk® für personalisierte, ästhetische Seitenleistenentwürfe.



Die Anzeige für die niedrige Betthöhe wird beim Absenken des Bettes in die niedrigste Position ausgelöst.



SoftBrakes® sorgen für eine mühelose Pedalbetätigung.



Feste Position der Aufrichter/IV-Ständer durch den Fahrgestelladapter.



5. Rollen zum Drehen und Manövrieren des Bettes mit weniger Kraftaufwand.

# ESSENZA 100 & 200 IM VERGLEICH



BETTPOSITIONIERUNG	ESSENZA 100	ESSENZA 200
Bedien-Kontrolleinheit	●	○
Integrierte Bedienelemente	—	○
Fußschalter	—	○
Mechanische CPR	●	●
Elektrische CPR	—	●
<b>SICHERHEIT UND KOMFORT</b>		
Nachtlicht	—	○
Anzeige für niedrige Betthöhe	—	○
Bremsalarm	—	○
USB-Ladegerät	—	○
SafeSense integriert	—	○
SafeSense stand-alone	○	○
Automatischer STOPP bei 30°	—	○

● Basis-Konfiguration ○ Optional — Nicht verfügbar

# TECHNISCHE DATEN



ANGABE DER LIEGEFLÄCHENHÖHE	ESSENZA 100		ESSENZA 200	
ROLLEN-TYP	MIN	MAX	MIN	MAX
Tente Integral 125 mm	370 mm	735 mm	370 mm	735 mm
Tente Integral 150 mm	395 mm	760 mm	395 mm	760 mm
Tente Integral SoftBrake 150 mm	390 mm	755 mm	390 mm	755 mm
TECHNISCHE SPEZIFIKATION	ESSENZA 100		ESSENZA 200	
Sichere Arbeitslast	250 kg		250 kg	
Max. Patientengewicht (Anwendungsumgebung 1,2)	185 kg		185 kg	
Max. Patientengewicht (Anwendungsumgebung 3,5)	215 kg		215 kg	

## ZUBEHÖR



Aufrichter- und IV-Ständer

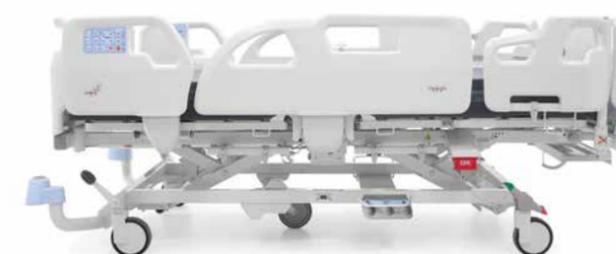


Urin- und Drainagehalter



Sauerstoffflaschenhalter und -ablagen

## SEITENGITTER ÜBERSICHT



Kunststoff-Seitengitter



Klapp-Seitengitter

# PFLEGE- UND PATIENTENZENTRIERTE ERGONOMIE & MOBILISATION

Die **Mobi-Rail®** unterstützt die Mobilisation des Patienten und hilft bei der Physiotherapie, indem sie die körperliche Anstrengung sowohl des Patienten als auch des Pflegepersonals reduziert. Die geschickte Platzierung von wichtigen Geräten wie Urinbeuteln, Drainagesystemen oder Krücken verbessert den Arbeitsablauf und macht sie zu einem multifunktionalen Hilfsmittel



# KONZIPIERT FÜR SICHERHEIT, GEMACHT FÜR KOMFORT

**Ergoframe®** vergrößert den Raum um den Beckenbereich beim Anheben der Rückenlehne und der Oberschenkelstützen, wodurch die Druckpunkte um 16 % reduziert und das Risiko einer Migration des Patienten minimiert wird. Die Sicherheit wird durch das 3-Seitengitter-Konzept gewährleistet, das Personen mit eingeschränkter Mobilität vor Stürzen im Schlaf schützt.



# FORTSCHRITTLICHE TECHNOLOGIEN FÜR MEHR EFFIZIENZ UND WOHLBEFINDEN

**SafeSense 3** alarmiert das Pflegepersonal, wenn ein Patient unbeweglich bleibt oder versucht, das Bett zu verlassen, und hilft so bei der Sturzprävention. Die **SmartTracking-**Technologie hilft bei der Lokalisierung von Produkten in der gesamten Abteilung und verbessert die Effizienz.



## REFERENZENZEN

1. World Health Organization (WHO). 2022. Nursing and midwifery. Cited: 29 Sept 2022. [www.who.int](http://www.who.int)
2. PRC National Nursing Engagement Report. 2019. Trends and implications with nursing engagement. [www.prcustomresearch.com](http://www.prcustomresearch.com)
3. Govasli L, Solvoll BA. 2020. Nurses' experiences of busyness in their daily work. *Nurs Inq*. e12350.
4. Smiley RA, Ruttinger C, Oliveira CM, et al. 2021. The 2020 National Nursing Workforce Survey. *J Nurs Regul*. S1-S96. [www.journalofnursingregulation.com](http://www.journalofnursingregulation.com)
5. OSHA. 2020. Musculoskeletal disorders in the healthcare sector. European Agency for Safety and Health at Work. Cited: 12 Dec 2022. [www.osha.europa.eu](http://www.osha.europa.eu)
6. LINET White Paper. 2025. Patient mobilization concept of Essenza 200.
7. LINET White Paper. 2024. Ergonomic and effortless activation of SoftBrakes of new hospital bed Essenza 300.
8. LINET White Paper. 2021. Enhanced features of Sprint 200 that support pressure injuries prevention.
9. Qin SY. 2015. Analysis on the color design of hospital landscape. *Appl Mech Mater*. 744-746:2196-2199.
10. Bai AD, Dai C, Srivastava S, et al. 2019. Risk factors, costs and complications of delayed hospital discharge from internal medicine wards at a Canadian academic medical centre: retrospective cohort study. *BMC Health Serv Res*. 19(1):935.
11. Cortes OL, Delgado S, Esparza M. 2019. Systematic review and meta-analysis of experimental studies: In-hospital mobilization for patients admitted for medical treatment. *J Adv Nurs*. 75(9):1823-1837.
12. Fay B. 2021. Hospital and Surgery Costs. America's Debt Help Organization. Cited: 21 Sept 2022. [www.debt.org/](http://www.debt.org/)
13. World Health Organization (WHO). 2022. Average length of stay, acute care hospitals only. Cited: 21 Sept 2022. [www.gateway.euro.who.int](http://www.gateway.euro.who.int)
14. Whittington NHS UK. 2018. Help Whittington Health to #EndPJPParalysis. Cited: 20 Sept 2022.
15. Lisi C, Caspani P, Pruggi M, et al. 2017. Early rehabilitation after elective total knee arthroplasty. *Acta Biomed*. 88(4S):56-61.
16. Tervo-Heikkinen TA, Heikkilä A, Koivunen M, et al. 2022. Pressure injury prevalence and incidence in acute inpatient care and related risk factors: A cross-sectional national study. *Int Wound J*. 19(4):919-931.
17. Gefen A, Brienza DM, Cuddigan J, et al. 2022. Our contemporary understanding of the aetiology of pressure ulcers/pressure injuries. *Int Wound J*. 19(3):692-704.
18. LeLaurin JH, Shorr RI. 2019. Preventing falls in hospitalized patients: State of the science. *Clin Geriatr Med*. 35(2):273-283.
19. Staggs VS, Mion LC, Shorr RI. 2014. Assisted and unassisted falls: Different events, different outcomes, different implications for quality of hospital care. *Jt Comm J Qual Patient Saf*. 40(8):358-364.
20. Jurásková D. 2003. Patient fall injuries during their hospitalisation – Health care indicator. Thomayer University Hospital.
21. O'Flatharta T, Haugh J, Robinson SM, et al. 2014. Prevalence and predictors of bedrail use in an acute hospital. *Age Ageing*. 43(6):801-805.
22. Alzahrani N. 2021. The effect of hospitalization on patients' emotional and psychological well-being: An integrative review. *Appl Nurs Res*. 61:151488.
23. Schreuder E, Lebesque L, Bottenheft C. 2016. Healing environments: What design factors really matter according to patients? An exploratory analysis. *HERD*. 10(1):87-105.
24. Al Johani WA, Pascua GP. 2019. Impacts of manual handling training and lifting devices on risks of back pain among nurses: An integrative literature review. *Nurse Media J Nurs*. 9(2):210-230.
25. U.S. Bureau of Labor Statistics. 2020. Number and rate of nonfatal work injuries in detailed private industries. [www.bls.gov](http://www.bls.gov)
26. Waters TR, Nelson A, Proctor C. 2007. Patient handling tasks with high risk for musculoskeletal disorders in critical care. *Crit Care Nurs Clin North Am*. 19(2):131-143.
27. Royal College of Nursing. 2010. Guidance on safe nurse staffing levels in the UK. Last update: 03 Apr 2021. [www.rcn.org.uk](http://www.rcn.org.uk)
28. Kallisch BJ, Aebersold M. 2010. Interruptions and multitasking in nursing care. *Jt Comm J Qual Patient Saf*. 36(3):126-132.
29. EOscu. 2020. Most touched and most contaminated surfaces in a hospital room. Cited: 28 June 2024. [www.cdn2.hubspot.net](http://www.cdn2.hubspot.net)
30. Ford S. 2009. Nurses waste 'an hour a shift' finding equipment. *Nurs Times*. 105(5):1.
31. Padula WV, Delarmente BA. 2019. The national cost of hospital-acquired pressure injuries in the United States. *Int Wound J*. 16(3):634-640.
32. The Chartered Society of Physiotherapy. 2017. Regulator reveals 250,000 falls in England's NHS. Cited: 25 Nov 2022. [www.csp.org.uk](http://www.csp.org.uk)

**bigla**  
care

■ ■ wissner-  
■ ■ bosserhoff

Members of LINET Group

**Bigla Care AG**  
Bernstrasse 3 | CH-3421 Lyssach | Switzerland  
T +41 31 700 92 00 | [ch.info@linetgroup.com](mailto:ch.info@linetgroup.com) | [www.bigla-care.ch](http://www.bigla-care.ch)



[www.bigla-care.ch](http://www.bigla-care.ch)